



Highlights



Tomesa-System der neuesten Generation für die synchrone Balneophototherapie



WIRA-Strahler zur Warzen-, Akne- und photo-dynamischen Therapie

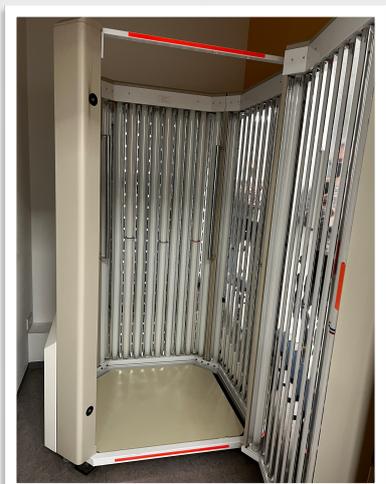
Die größte und modernste Lichttherapie-Abteilung in Ingolstadt

Viele, vor allem chronisch entzündliche Hautkrankheiten wie Schuppenflechte oder Neurodermitis, sprechen sehr gut auf UV-Therapie an. Dadurch lässt sich die Belastung durch die bei diesen Erkrankungen sonst übliche Kortisonbehandlung deutlich reduzieren.

Früher wurden Patienten an das Tote Meer geschickt, weil dort die optimale Kombination aus intensiver UV-Strahlung und hochkonzentriertem Salzwasser vorzufinden ist, um auch schwere Fälle dieser Erkrankungen wirksam zu behandeln.

In unserer Praxis können Sie exklusiv von diesem Behandlungskonzept profitieren, ganz ohne nach Israel zu fahren. In unserem TOMESA-Raum werden Sie, abgeschottet vom Praxisbetrieb, in angenehmer Körperposition von 36 Grad warmem, stets frischem Salzwasser umspült. Die Salzwasserkonzentration entspricht dabei genau der am Toten Meer. Gleichzeitig werden Sie mit Schmalspektrum 311 nm UVB bestrahlt. Diese Wellenlänge hat nachweislich die beste Wirkung gegen die Entzündung der Haut bei gleichzeitig bestmöglicher Schonung der Haut vor Lichtschäden.

Diese Behandlung hilft nachweislich besser als die reine Lichtbestrahlung und wird von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen.



Kabine mit UVA- und Schmalspektrum UVB-Strahler

Außerdem bieten wir ein breites Spektrum weiterer Bestrahlungstherapien an:

In unserer UV-Kabine können mittels kombinierter UVA-/UVB- oder mittels 311 nm UVB-Bestrahlung chronisch-entzündliche und/oder juckende Hautkrankheiten behandelt werden. Außerdem eignet sich diese Therapie, um bei Sonnenallergikern eine Abhärtung und bei Vitiligo-Patienten eine Repigmentierung zu erreichen.

Zur Behandlung von Hand- und Fußekzemen bzw. Schuppenflechte an Handflächen und Fußsohlen kommt ein Teilbestrahlungsgerät mit UVA zum Einsatz. Hierfür ist eine Vorbehandlung mit einer speziellen lichtsensibilisierenden Creme (sog. PUVA-Therapie) erforderlich.

Hartnäckige Warzen können mit hoher Erfolgsquote schmerzfrei mittels WIRA (wassergefilterte Infrarot-A-Strahlung) behandelt werden.

Das gleiche Gerät eignet sich mit Hilfe eines speziellen Blaufilters auch zur Reduktion der Entzündungsaktivität bei Akne.

Ferner kann damit eine spezielle Bestrahlungstechnik bei Hautkrebsvorstufen, die sog. Photodynamische Therapie, durchgeführt werden.